

Frühlingskonzert der Realschule plus und FOS Untermosel

Eine Schule mit Rhythmus

Abwechslungsreich, ansteckend, professionell: So präsentierten zum nunmehr 19. Mal rund 130 Musiker der Realschule plus und FOS Untermosel einem begeisterten Publikum das traditionelle Frühlingskonzert. Schulleiter Dieter Möntenich stimmte die Zuschauer mit herzlichen Begrüßungsworten ein. Für die aufwändigen Vorbereitungen dankte er den Musiklehrern Joachim Schmitz und Dominik Misterek sowie der „Allzweckwaffe“ Daniel Kendall, dem Schulsozialarbeiter. Im Anschluss entspann sich nun ein buntes Programm mit so mancher Überraschung, das der Förderverein in gewohnter Weise mit Getränken und kleinen Stärkungen begleitete. Passend zu den sommerlichen Temperaturen spielte die Bläserklasse 6 unter anderem den „Sun Calypso“ und schuf mit dem „Star Wars“- Soundtrack Kinoatmosphäre. Doch dass auch der jüngste Nachwuchs sich hören lassen konnte, stellte die Bläserklasse 5 mit Klassikern unter Beweis: „When the saints go marching in “ und der „Hard Rock Blues“ ließen die Musiker erklingen, die erst seit einem halben Jahr ihr „Handwerk “erlernen. Weg von der Melodie, hin zu mitreissenden Rhythmen hieß es beim Trashdrumming und der Vorführung mit diversen Trommeln, sprich: Mit Cajon, Djembe und Conga. Einige Schüler präsentierten sich an Gitarre und Klavier als Solokünstler. Ein besonderes Highlight stellte der indische Tanz dar, den die Schwestern Noujin und Brivan Bakr in traditionellen Gewändern vorführten. Wechselnde Moderatorenteams der Schüler vermittelten mit Augenzwinkern

Wissenswertes über die Hintergründe ihrer Musik. Den Abschluss eines großartigen Abends bildete so stimmungsvoll wie anspruchsvoll das Schulorchester.



Foto: Realschule plus Untermosel